

Niederschrift

über die Tagung des Ortschaftsrates Hundisburg der Stadt Haldensleben am 30.03.2016, von 19:30 Uhr bis Uhr

Ort: in der Gaststätte "Räuberhöhle" in Hundisburg

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Nico Schmidt

Mitglieder

Herr Hagen Bergmann

Herr Axel Braumann

Herr Andre Franz

Herr Thomas Herrmann

Frau Elke Neubauer

Herr Thomas Riechert

Herr Thomas Seelmann

von der Verwaltung

Frau Mandy Otto

Gäste

Frau Sandra Tschöke

Herr Fritz Seidel

Herr Jochen Thiele

Frau Dorothea Eggert

Herr & Frau Nier

Abwesend:

Mitglieder

Herr Michael Hellwig

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 24.02.2016
4. Einwohnerfragestunde
5. Antrag der Hundisburger Oldtimerfreunde
6. Mitteilung über den Sachstand der Garbebrücke an der Eiche
7. Mitteilungen
8. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 24.02.2016
10. Mitteilungen
11. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Schmidt eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge liegen nicht vor, somit wird die Tagesordnung festgestellt.

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 24.02.2016

Keine Einwände.

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Sandra Tschöke, Fischerufer 9, 39343 Hundisburg

Frau Tschöke erkundigt sich erneut wie lange das Fischerufer noch gesperrt bleibe und ob es dazu bereits neue Erkenntnisse gäbe.

Ortsbürgermeister Nico Schmidt teilt mit, dass ihm kein neuer Sachstand bekannt ist. Der Eigentümer reagiere nicht auf die Schreiben vom Landkreis Börde.

Herr Fritz Seidel drückt seinen Unmut über die aktuelle Situation aus. Es habe dort bereits mehrfach gebrannt. Er habe sowohl Herrn Bergmann von der Stadtverwaltung als auch die Bauaufsicht in Magdeburg angerufen. Auch der Ortsrat wolle sich nicht mit diesem Thema befassen. Weshalb bekommt der Eigentümer keine Auflagen? Da gäbe es Druckmittel.

Herr Schmidt erklärt sein Verständnis für diese Situation. Jedoch gibt es einzuhaltende Gesetzmäßigkeiten und der Landkreis müsse da tätig werden.

Herr Jochen Thiele, 39343 Hundisburg

Herr Thiele informiert den Ortsrat und die Einwohner von Hundisburg darüber, dass sein Silo an der L 24 (Richtung Rottmersleben) dieses Jahr zurückgebaut und entsiegelt werde. Die Fläche werde im Anschluss mit Mutterboden aufgefüllt und bepflanzt. Hierbei handelt es sich um eine Ersatz- und Ausgleichsmaßnahme des Steinbruchs Mammendorf.

Frau Dorothea Eggert, Fischerufer 1, 39343 Hundisburg

Herr Schmidt verliest hierzu ein Schreiben von Frau Dorothea Eggert.

Mit Schreiben vom 24.11.2015 stellte sie schriftlich einen Antrag auf Fällung der Birke, welche direkt vor ihrem Grundstück, Fischerufer 1, steht. Mit Datum vom 29.03.2016 meldet sie einen weiteren Schaden an der Giebelseite ihres Hauses. Am 09.02.2016 sind wieder Äste gegen den Giebel gekommen und haben weitere Schäden an der Fassade verursacht. Wie geht es nun weiter? Sie zeigt mit Ihrem Brief nunmehr den Sachschaden bei der Stadt an, da es sich bei der Birke um Stadteigentum handelt. Sie bittet um Schadensregulierung durch die Stadt und um Rückantwort innerhalb von 14 Tagen.

Weiterhin macht sie wiederholt darauf aufmerksam, dass ihr Hausdach durch die Birke stark verschmutzt wird. Sie müsse ihre Dachrinne aufgrund des Laubes und der Birkenpollen viermal im Jahr reinigen lassen

Herr Schmidt zeigt die dem Brief beigelegten Fotos der Äste. Er habe bereits mit dem Stadthof telefoniert. Die Birke ist dort als sicherer Bestand erfasst. Die Äste seien infolge des Sturmes abgebrochen und nicht aufgrund der Beschädigung der Birke an sich. Er werde es nochmal weiterleiten. Zudem ist er verwundert, dass seit dem letzten Ortsratstermin noch niemand von der Stadt vor Ort war um die Schäden zu beseitigen. Herr Schmidt wolle mit den Fotos nochmal persönlich zum Stadthof fahren.

zu TOP 5 Antrag der Hundisburger Oldtimerfreunde

Der Förderantrag der Hundisburger Oldtimerfreunde wird einstimmig angenommen. Somit erhält der Verein einen Zuschuss in Höhe von 150,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 6 Mitteilung über den Sachstand der Garbebrücke an der Eiche

Herr Schmidt informiert darüber, dass es im letzten Jahr einen möglichen Sponsor für die Sanierung der Garbebrücke gab. Dieser Sponsor meldet sich seit geraumer Zeit nicht mehr, sodass der Ortschaftsrat nunmehr selbst aktiv an der Umsetzung der Brücke arbeitet.

Herr Schmidt und Herr Seelmann werden die Brücke komplett planen, das Material zusammenstellen und diese auch bauen. Sie freuen sich auf Unterstützung in jeglicher Form.

Herr Seelmann hat bereits eine Zeichnung der Brücke angefertigt und legt diese nun zur Einsicht vor.

In den nächsten Wochen wird Herr Schmidt sich mit den Kosten auseinandersetzen und hofft auf finanzielle Unterstützung der Stadt im Hinblick auf die Materialanschaffung. Bisher halte sich die Stadt in diesem Punkt zurück.

Die Stadt wird nach Fertigstellung der Brücke die Anpflasterung der beiden Bereiche an der Brücke übernehmen.

Der voraussichtliche Baubeginn der Brücke wird in circa zwei Monaten sein.

Herr Herrmann stellt die Frage, wie es denn zu verstehen sei, dass die Stadt sich da zurückhalte?

Herr Schmidt antwortet, dass die Stadt die Brücke im Zuge der Sanierung der Magdeburger Straße erneuern wolle. Sie stelle eine frühere Sanierung der Brücke frei und unterstütze auch bis zu einem gewissen Maß. Eine große finanzielle Unterstützung wurde nicht in Aussicht gestellt.

Von Herrn Jochen Thiele wird die Frage gestellt, welches Ausmaß die neue Brücke denn haben werde? Es werde eine Fußgänger-Radweg-Brücke entstehen, antwortet Herr Schmidt.

zu TOP 7 Mitteilungen

Frau Otto teilt auf Anfrage von Herrn Herrmann aus der letzten Ortsratssitzung mit, dass auch bereits vor der Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung Gebühren für abgesenkte Borde erhoben wurden. Es gab vereinzelte Sonderregelungen für bestimmte Straßen, welche jedoch mit der Änderung der Satzung nunmehr vollständig aufgehoben wurden.

Herr Schmidt empfiehlt der anwesenden Familie Nier, wohnhaft in der Magdeburger Straße, die Kastanie vor Ihrem Haus zu fällen. Der zuvor angebrachte Rissbreitenmesser zeigt eine Verschlimmerung des Zustandes an und die Bausubstanz wurde weiter geschädigt. Die Kastanie ist im Eigentum der Familie Nier und befindet sich nicht in der Baumschutzsatzung der Stadt Haldensleben.

Herr Seelmann ist verwundert, dass erst jetzt bekannt wird, dass dieser Baum nicht zum Stadteigentum gehört.

Herr Schmidt berichtet, dass der hintere Bereich (Wiese hinter der Baumgrenze) des Gemeindefriedhofs an Privatpersonen verpachtet wird.

Herr Franz teilt mit, dass der Durchlass am Koppelgraben (Waldweg am Koppelteich) verstopft ist. Es stauet sich fast bis auf Straßenniveau hoch.

Herr Seidel gibt zum Koppelgraben noch den Hinweis, dass dort vorsichtig gearbeitet werden soll, da hier ein Erdkabel liegt.

zu TOP 8 Anfragen und Anregungen

Das leerstehende Bauernhaus am Pfarrhaus in der Dönstedter Str. 2 wurde aufgebrochen, die Scheiben wurden zerschlagen und liegen auf dem Fußweg. Das Tor steht offen.

Herr Herrmann bittet um eine kurzfristige schriftliche Mitteilung von der Verwaltung zum Sachstand der Sperrung am Fischerufer.

Herr Schmidt erklärt nochmals, dass die Stadt nach dem Hausbrand die Sperrung der Straße als Sicherungsmaßnahme vorgenommen hat. Daraufhin erfolgte die Meldung an den Landkreis Börde als übergeordnete Behörde.

Der Landkreis hat im Zuge dessen den Eigentümer angeschrieben. Herr Schmidt habe Akteneinsicht in diesen Schriftverkehr gehabt. Der Eigentümer reagiert jedoch nicht. Die Gemeinde hätte nach Einhaltung aller gesetzlichen Fristen die Möglichkeit des Abbruchs des Gebäudes als Ersatzmaßnahme mit anschließender Rechnungsstellung an den Eigentümer.

Herr Braumann erkundigt sich, ob es in diesem Jahr eine Müll- und Schrottsammlung gebe. Herr Schmidt teilt mit, dass die Müllaktion am 02.04.2016 um 09:00 Uhr stattfindet.

Herr Schmidt schließt um 20:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Nico Schmidt
Ortsbürgermeister

Mandy Otto
Protokollführerin